

Schmerikon Thomann Nutzfahrzeuge AG fährt BMW-Sauber-Rennwagen zu den Rennstrecken

Trucks befördern die Sauber-F1-Boliden

Thomann Nutzfahrzeuge Schmerikon und Chur steigt in die Formel 1 ein. In der neuen Saison fahren 15 Renault-Trucks das BMW-Sauber-F1-Team zu den verschiedenen Rennstrecken.

Peter Blöchliger

Vor Kurzem um 6 Uhr: In der Thomann-Servicehalle in Schmerikon tönt es wie an den Formel-1-Boxen. Auf Grossleinwand drehen BMW-Sauber-Formel-1-Boliden ihre Runden. Ohrenbetäubender Lärm, Rennfaszination und schliesslich Menschen im Scheinwerferlicht: Die beiden Unternehmen Thomann Nutzfahrzeuge in Schmerikon und Chur und BMW-Sauber Hinwil gehen eine Partnerschaft ein. Thomann Nutzfahrzeuge liefert 15 Renault-Trucks für das Team von Peter Sauber. In der Halle brandet Applaus auf, und die rund 100 Mitarbeiter wissen nun, weshalb sie durch Luzi Thomann so kurzfristig morgens um sechs zum Frühstück geladen wurden. «Flexibilität und kurze Reakti-



Luzi Thomann und Sauber-Managing-Director Monisha Kaltenborn (Mitte) flankiert von Markus Angst (links), BMW-Sauber, und Tarcis Berberat, Renault. (zvg)

onszeiten zeichnen beide Unternehmen aus, nur so ist es erklärbar, dass dieser Vertrag innerhalb so kurzer Zeit abgeschlossen werden konnte», freute sich Monisha Kaltenborn als Managing Director des BMW-Sauber-F1-Teams. Damit wird Thomann Nutzfahrzeuge zum Official Supplier des Rennstalls von Peter Sauber und liefert alle Renault-Trucks inklusive Komplettservice für die Logistik zu den Rennstrecken. «Spitzenleistungen gehören zu unserem Metier, also passt die Formel 1 mit dem BMW-Sauber-F1-Team bestens zu uns. Zwei Unternehmen geben gemeinsam Gas – das ist unser Engagement für die Wirtschaft der Region», begründete Luzi Thomann die Zusammenarbeit und dankte Renault Trucks Schweiz AG für das spontane Engagement. «Mit dem Slogan «Flexibilität – unsere Stärke, Ihr Vorteil» trifft die Thomann Nutzfahrzeuge AG auch den Nerv unseres Formel-1-Teams. Kreative Lösungen sind eine Grundvoraussetzung für den Erfolg. Eine dieser Grundvoraussetzungen sind auch zuverlässige und hochwertige Trucks für den Formel-1-Motorsport», sagt Peter Sauber über die Partnerschaft der beiden von den Eigentümern geführten Unternehmen.

Schmerikon Tag des offenen Ateliers für Mal- und Kunsttherapie

Mit den Händen das ausdrücken, was die Seele fühlt

Chantal Hediger ist diplomierte Mal- und Kunsttherapeutin. Morgen Samstag können Interessierte einen Blick in ihr Atelier werfen.

Anja Zollinger

«Wenn man malt, kommen innere Bilder aufs Papier, denn die Arme sind die Verlängerung des Herzens», sagt Chantal Hediger und breitet die Arme aus. Maltherapie eignet sich für Leute jeden Alters. Im Zentrum steht meist die Bewältigung von spezifischen Problemen. So kann die Maltherapie bei einer beruflichen Neuorientierung helfen oder zur Verarbeitung von Todesfällen, Trennungen oder Missbräuchen beitragen. Sogar Monatsbeschwerden sollen schon durch

die Therapie geheilt worden sein.

Die Hände dienen als Pinsel

Anders als in einem Malkurs wird in der Maltherapie mit den Fingern gemalt. «Die meisten Leute haben künstlerische Ansprüche, wenn sie einen Pinsel in der Hand halten. Sie haben dann das Gefühl, dass sie gar nicht malen können», sagt Chantal Hediger. «Wenn sie mit den Händen malen, schaltet sich ihr Kopf aus.» Mit Pinsel malen nur Kinder bis zum Kindergartenalter. Dürften sie mit den Fingern malen, würden sie die Farbe grosszügig auf sich verteilen.

Das Bild als Ausdruck des Herzens

Während des Malens wird oft nicht gesprochen. Wenn es im Prozess nötig ist, stellt Chantal Hediger Fragen zum Bild. Fragen an die Person werden vermieden. Das Bild selbst wird nie bewertet. Über das Bild sollen die Klienten

selbst den Zugang zu ihren Problemen finden und sich damit auseinandersetzen. «Ich begleite die Person lediglich auf ihrem Weg und steuere den Prozess», sagt Hediger.

Der Heilungsprozess braucht Zeit

Die Dauer einer Maltherapie ist individuell verschieden. Bei heiklen Themen kann die Verarbeitung über ein Jahr beanspruchen. «Es kann vorkommen, dass der Klient plötzlich nicht mehr kommen will, weil es schwierig wird», sagt Chantal Hediger. «Aber genau dann ist es wichtig, dranzubleiben und weiterzumachen.» Meist sei man in einer solchen Situation kurz vor dem Durchbruch. «Es ist schön zu sehen, wie die Leute nach der Therapie aus dem Atelier gehen und glücklich sind», sagt Hediger und lächelt.

Lebensart, Hauptstrasse 1a, Schmerikon, Tag des offenen Ateliers: 23. Januar, 10–18 Uhr.



Chantal Hediger bespricht mit einer Klientin das entstandene Bild. (Kurt Heuberger)

Handänderungen

Uznach

Das Grundbuchamt Uznach meldet folgende Handänderungen vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2009.

Abkürzungen: EV = Erwerbsdatum des Veräusserers, Gfl. = Gebäudegrundfläche, ME = Miteigentum, StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote, GE = Gesamteigentum.

Bürgerkorporation Uznach, an Pfiffner Marco und Brigitte, Uznach, je 1/2 Miteigentum an 157 m² Boden, Bürgerriet, EV 25. 8. 2009.

Trachsel Werner, Uznach, an Bank Coop AG, Basel, StWE-WQ 225/1000, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, StWE-WQ 240/1000, 4-Zimmer-Wohnung und StWE-WQ 245/1000, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Im Freudmoos 15, EV 21. 12. 1995.

Arena Bruno und Cornelia, Uznach, ME zu 1/2, an Djorovic Vujica und Radovanika, Uznach, je 1/2 ME an StWE-WQ 100/1000, 5 1/2-Zimmer-Wohnung und StWE-WQ 12/1000, Einzelgarage, Gallusstrasse 3, EV 17. 12. 1998.

Erben Gebert Aline, Uznach, an Gebert Josef, Uznach, Obergasse 30, Wohnhaus, 366 m² Gfl., übrige befestigte Fläche und Fels, EV 9. 1. 1973.

Erben Fürer Albert, Uznach, an Fürer Katharina, Uznach, 1/2 ME an StWE-WQ 82/1000, 4-Zimmer-Wohnung und StWE-WQ 25/1000, Doppelgarage, Gallusstrasse 16, EV 30. 9. 1991.

Hager Kurt, Uznach, an Frehner Heinz,

Uznach, Hegnerstrasse 25, 862 m² Wiese und übrige befestigte Fläche, EV 2. 6. 2009.

Uznaberg AG, Uznach, an Shllaku Ambroz, Schmerikon, 1/2 ME, Shllaku Edmond, Schmerikon, 1/2 ME, Shllaku Elvis, Schmerikon, 1/2 ME, Shllaku Kastriot, Schmerikon, 1/2 ME, Obere Brauerei 13, 1050 m² Wiese und Wege, EV 12. 4. 1920. Gisin Priska, Kaltbrunn, an Gisin Remo, Uznach, Nr. 811, Hirzlistrasse 9a, Doppel Einfamilienhaus, 340 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 5. 2. 2008.

Duft Alfred, Uznach, an Duft Rosa, Uznach, 1/2 ME an Dattikonstrasse 9, Doppel Einfamilienhaus Nr. 1836, 426 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 17. 12. 1999.

Erben Hofstetter Bruno, Uznach, an Hofstetter Charlotte, Uznach, 1/2 ME an Rosenbergschweg 7, Reiheneinfamilienhaus Nr. 2140, 224 m² Gfl., Gartenanlage und Weg, ME 1/4 an Tiefgarage Nr. 21 und ME 1/4 an Tiefgarage Nr. 21, EV 25. 2. 2004. Helbling Richard und Rosa, Appenzell, ME zu 1/2, an Helbling Mirco, Uznach, StWE-WQ 150/1000, 5 1/2-Zimmer-Wohnung und ME 1/4 an Tiefgarage, Gerbistrasse 1, EV 15. 3. 2004.

Oberholzer Brigitte, Uznach, an Steiner Thomas und Schenker Steiner Monika, Uznach, je 1/2 ME an Rebenretsch, Wohnhaus, Scheune mit Wagenschopf, 35 215 m² Gfl., Gartenanlage, Weg, Wie-

se, Wald, fließendes Gewässer und übrige befestigte Fläche, EV 20. 12. 2002.

Steiner Thomas und Schenker Steiner Monika, Uznach, ME zu 1/2, an Lehmann Urs und Irene, Uznach, je 1/2 ME an Nr. 1509, Bürgerrietstrasse 4, Wohnhaus mit Werkstatt, 1574 m² Gebäudegrundfläche, Gartenanlage, Anlagen und übrige befestigte Fläche, EV 21. 9. 2005. Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Switzerland) AG, Basel, Nr. 187, Zürcherstrasse 31 und 33, Mehrfamilienhäuser, Tiefgaragen 3543 m² Gfl., Gartenanlage, Strasse und Weg, EV 6. 5. 1983.

Niederberger Marie, Uznach, an Bachmann Bruno und Hildegard, Uznach, je 1/2 ME an Zürcherstrasse 61, Zweifamilienhaus, 537 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, und Zürcherstrasse 59, Wohnhaus, Lagergebäude, 1542 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 28. 4. 2000.

Baukonsortium Arge «Im Bifang» (bestehend aus Marti AG, Bauunternehmung, Steinbruch und Ingenieurbüro, Matt GL, und RKC GMBH, Freienbach SZ), GE, an Leyel Andrew und Yolanda, Zollikerberg, je 1/2 ME an Doppel Einfamilienhaus, Gartenhäuschen, 575 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 27. 9. 2005.

Stadelmann Johann und Ida, Nesslau, ME zu 1/2, an Ristovski Petre und Ristov-

ska Diba, Uznach, je 1/2 ME an StWE-WQ 100/1000, 5 1/2-Zimmer-Wohnung und ME 1/3 an Tiefgarage, Gallusstrasse 3, EV 30. 6. 1994.

Erben Stoll Gangulf, St. Margrethen, GE, an Stoll Ruth, St. Margrethen, Weinrebestrasse 24, Mehrfamilienhaus, 1216 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 18. 1. 1967.

Erben Pettner Ivan, Uznach, an Flachsmann Ghislaine, Zürich, StWE-WQ 25/1000, Maisonette-Wohnung und ME 1/4 an Tiefgarage, Gasterweg 5d, EV 30. 1. 2002. Wagner Uznach AG, Uznach, an vplocations ag, Cham, Bürgerrietstrasse 15, Lagerhalle Nr. 2387, EV 24. 4. 2009.

Weber Haustechnik AG in Liquidation, Uznach, an Einfache Gesellschaft (bestehend aus Späni Bauingenieure AG, Rapperswil-Jona, Hagedorn AG / Peko Immobilien AG, Freienbach, Ziegler Liegenschaften AG, Rapperswil-Jona, Stimbag, Rapperswil-Jona, und Winiger Alfred, Jona), GE, Grynaustrasse 19, Werkstatt/Laden/Büro, Magazin/Garagen, 1226 m² Gfl., Gartenanlage und übrige befestigte Fläche, EV 16. 7. 1985.

Erben Savino Filomena, Uznach, an Savino Gabriele, Uznach, 1/2 ME an Nr. 10 342 (StWE-WQ 57/1000, 5 1/2-Zimmer-Wohnung) und Nr. 8275 (ME 1/2 an Tiefgarage Nr. 10 345), Gasterstrasse 38, EV 17. 8. 2000, 4. 6. 2009.

Vitacca Teresa, Kaltbrunn, und Santarsiero Caterina, Niederhasli, an Vitacca

Salvatore, Benken, je 1/3 ME an StWE-WQ 251/1000, 4-Zimmer-Wohnung, Bahnhofstrasse 16, EV 7. 3. 1996, 29. 11. 2006.

Argento AG, Horgen, an Saberi Mosar, Eschenbach, StWE-WQ 141/1000, 5 1/2-Zimmer-Wohnung, ME 1/8 an Tiefgarage und ME 1/8 an Tiefgarage, Hirschwiese 1a, EV 18. 7. 2006.

Bachmann Albert und Marianne, Uznach, ME zu 1/2, an Bachmann Bruno und Hildegard, Uznach, je 1/2 ME an StWE-WQ 235/1000, 4-Zimmer-Wohnung, und StWE-WQ 29/1000, Einzelgarage, Weinrebestrasse 20, EV 19. 2. 2009.

Blöchliger Pia und Erika, Uznach, ME zu 1/2, an Politische Gemeinde Uznach, Hof, 9951 m² Wald, Wege und fließendes Gewässer, EV 9. 12. 1971.

Erben Schönenberger Fridolin, GE, an Ochsenbein Roger und Barbara, Kaltbrunn, je 1/2 ME an Seeblickstrasse 21a, 360 m² Wiese und Weg, und Seeblickstrasse 21b, 340 m² Wiese und Weg, EV 8. 7. 1964.

Blöchliger Pia und Erika, Uznach, ME zu 1/2, an Stüssi Marcel und Jacqueline, Uznach, je 1/2 ME an Hofstrasse 1, 500 m² Wiese und Weg, EV 9. 12. 1971.

Herbert Oberholzer Architekt BSA/SIA AG, Rapperswil-Jona, an Benediktusverein, Uznach, Dachsegg 8, Einfamilienhaus, Garagen, 1543 m² Gfl., Gartenanlage, Weg und übrige befestigte Fläche, EV 30. 9. 2005.